

## HAUSHALT 2019

Heute wende ich mich auch an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, denn Ratsmitglieder sollten die nachfolgenden Fakten kennen.

**Wissen sie**, was unser Bürgermeister vor kurzem in einem unserer Ausschüsse über die Haushaltszahlen unserer Gemeinde sagte? Wenn sie es nicht wissen:

„Ich stimme zu, dass die Haushaltszahlen der Gemeinde Hinte in den letzten 30 Jahren **nicht gut** gewesen sind. **Aus eigener Kraft wird die Gemeinde die Verschuldung nicht in den Griff bekommen**, dies geht nur mit Hilfe des Landes Niedersachsen“. Ehrliche Worte !

**Wissen sie**, dass nur die SPD für unsere Schulden die Verantwortung trägt ? Nur die SPD hatte in den letzten Jahrzehnten die absolute Mehrheit !

**Wissen sie**, dass wir eine letzte **Finanzhilfe** vom Land Niedersachsen und vom Landkreis Aurich erhalten zur Entschuldung unserer Liquiditätskasse ? Jedoch nicht in voller Höhe der vorhandenen Schulden von ca. 8 Millionen Euro, sondern nur ca. 4,5 Millionen Euro. Die restlichen ca. 3,5 Millionen Euro zahlen wir Bürger\*innen, durch die rückwirkend erhöhte Grundsteuer.

**Wissen sie**, dass es zu dieser Entschuldung auch eine Alternative des Ministeriums gab ? Sie lautete: Wenn die Entschuldung dieser Kasse nicht zum tragen kommt, setze ich (Minister) einen „Sparkommissar“ ins Rathaus Hinte.

**Wissen sie**, dass nach erfolgter Sanierung der Liquiditätskasse im Jahr 2023 in dieser Kasse laut Vertrag mit dem Minister keine „Roten Zahlen“ mehr auftauchen dürfen ?

**Wissen sie**, dass die am 31.12.2015 ermittelte „Pro-Kopf-Verschuldung“ in Hinte **2.830,43 Euro** betrug ? Sie brauchen nur in die Seite 14 zum Haushaltsabschluss 2015 schauen.

**Wissen sie**, dass wir am 31.12.2018 aufgrund unserer jährlichen Neuverschuldung von ca. 1 Million Euro eine „Pro-Kopf-Verschuldung“ von ca. 3.240,- Euro hatten ? Das ist Platz 1 im Landkreis Aurich ! In Niedersachsen sind wir mit dieser Zahl auch auf den vorderen Plätzen !

**Wissen sie**, dass wir in der Gemeinde Hinte ca. 7.300 Einwohner haben ? Wenn man diese Einwohnerzahl mit der „Pro-Kopf-Verschuldung“ 2018 multipliziert, ergeben sich einschließlich der Schulden der Liquiditätskasse „Verbindlichkeiten“ in Höhe von ca. 23,65 Millionen Euro.

**Wissen sie**, dass die Gemeinde sich aber auch für andere Projekte Geld geliehen hat ? Siehe hierzu bitte Emdener Zeitung vom 26.03.2019.

Für die drei Windenergieanlagen ca. 11 Millionen Euro.

Für die Flüchtlingsunterkünfte ca. 2,4 Millionen Euro.

Für die Beteiligung an der EWE ca. 1,6 Millionen Euro.

Auch für diese Summen, insgesamt ca. 15 Millionen Euro, haftet die Gemeinde Hinte, denn die Gemeinde haftet auch für ihre Tochterfirmen!

**Wissen sie**, dass die geliehenen 15 Millionen Euro nicht in die „Pro-Kopf-Verschuldung“ eingerechnet werden dürfen ? Es sind ja nur „Töchter“.

Wenn wir jedoch einmal alle Beträge zusammenzählen sind das fast 39 Millionen Euro. Unser Bürgermeister bezifferte die Schulden auf ca. 35 Millionen Euro. Bei diesem Schuldenstand ist die Zahl auch nicht so wichtig, denn 35 und 39 Millionen Euro sind ja nicht weit voneinander entfernt.

Von den Schulden müssen aber noch die zwischenzeitlich erfolgten Tilgungen abgezogen werden. Aber mit dem Tilgen haben wir teilweise noch Zeit, da die Laufzeiten einiger Bankverträge fast „unendlich“ sind. Viele von uns werden das Ende einiger Laufzeiten nicht mehr erleben. Ziehen wir die Liquiditätskasse von den gut 39 Millionen Euro ab, sind es heute immerhin noch ca. 31 Millionen Euro Schulden !!

**Wissen sie**, warum die Mehrheitsfraktion im Rat nicht schon vor Jahren begonnen hat, den Haushalt zu sanieren ? Wir nicht !

**Wissen sie**, wann in Hinte der Begriff „Ausgeglichener Haushalt“ zum tragen kommt ? Wir und viele unserer Bürgerinnen und Bürger wissen es nicht.

**Wissen sie**, dass auch im Haushaltsentwurf 2019 eine erneute Kreditaufnahme in Höhe von ca. 1,8 Millionen Euro enthalten ist und ein voraussichtliches Ergebnisfehl von ca. 900.000,- Euro ?

Wir bitten sie, mit den belegten Zahlen selbst einmal die Schulden der Gemeinde Hinte zu berechnen.

Die „Windmühlen der Gemeinde“ gehören uns heute nicht, sondern der Bank !

Auch die Gebäude für die Flüchtlinge gehören uns nicht, sondern der Bank !

Sogar die Beteiligung an der EWE mit 1,6 Millionen Euro mussten wir uns leihen. Wir haben keine Geldreserven in irgendeiner Kasse !

Wir sind hoch verschuldet wie sonst niemand im Landkreis Aurich !!

Die Gruppe GRÜNE/FDP hat seit 2017 jeden Haushalt der Gemeinde abgelehnt, weil die Haushaltsführung in Hinte mangelhaft ist !

Das belegt auch die vor kurzem erfolgte Intervention der Landesregierung zum Inhalt der Liquiditätskasse mit 8 Millionen Schulden!

